

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Alphabetisches Verzeichniß der Messen und Jahrmärkte

[urn:nbn:de:bsz:31-339841](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-339841)

Alphabetisches Verzeichniß der Messen und Jahrmärkte.

Allenfalls nöthige Berichtigungen hierüber werden mit Dank angenommen und verbessert.

Nach, 1. donners. vor Palmf., 2. mont. n. Urbani, 3. donners. nach dem 2. sonntage im Juli, 4. donners. nach Bartholem., 5. donners. nach Michaeli, 6. montag nach Andreas, 7. am 22. Dez., fällt dieser auf einen sonntag, so wird er dienst. darauf gehalten.

Nalen, 1. Lichtmesf., 2. Pflilipp u. Jak., 3. Jak., 4. sonnt. nach Michaeli, 5. Mart.

Niprebach, 1. den 25. Merz, 2. am Pfingstmontag, 3. den 31. August, 4. d. 31. Dez., — fällt der 31. Aug. nicht auf einen dienstag, so ist der Markt dienstags darauf.

Oldorf, 1. an Gregor., 2. d. 26. 27. u. 28. Mai, 3. an Joh. d. Tauf., 4. Mart. Bischof.

Altenstg, die Amtsstadt, 1. ster dienst. vor Palmf., 2. donners. n. Pfingst., 3. dienst. nach M. Geb., 4. dienst. vor dem 1. Nov.

Altheim: 1. Lichtm., 2. Allerh.

Altkirch im Sundgau, auf Jacobi und Laurenti.

Appenmeyer, 1. mont. nach Allerheil., 2. mont. vor Palmf.

Aran, 1. Pflil. Jak., 2. nach Gallus.

Arbon, 1. mittw. vor Palmf., 2. auf Martini.

Auen a. d. Leck, 1. Pflil. Jak. 2. Eltsabeth.

Auggen, auf Mathäi im September, fällt Matth. auf samst. oder sonnt. so wird er folgenden mont. gehalten.

Bachnang, Krämer- und Viehmärkte, 1. den 15. März, 2. den 24. Mai, 3. den 20. Sept., 4. den 6. Dez.

Baden in der Markgrafschaft, 1. den 2ten dienstag im Monat Merz, 2. am 1ten dienstag nach Martini; jedesmal am dritten Jahrmarschtstag Vieh- und Schweinsmarkt.

Badenweiler, 1. am 1ten dienst. im Juli, 2. am 1ten donn. im Sept.

Bahlingen, 1. dienst. vor Fastn. 2. dienst. nach Ostern, 3. dienstag nach Pfingsten, 4. dienstag nach Matth., 5. dienst. vor dem Christf., fällt der Christtag auf den mittwoch, so wird solcher 8 Tage vorher gehalten.

Basel hält Mess den 28. Okt. und jeden Freitag nach Trohnsaft.

Becherbach im Badischen, 2 Krämer- und Viehmärkte, der erste donners. nach Fronleichnam, d. zweite auf alt Bartholomä oder 4. Sept.

Beilstein, Vieh- und Krämermärkte, 1. am Osterdienstag, 2. den 14. Juni.

Benningheim, 1. montag nach Rogate, 2. † Erhöhung, 3. Katharina.

Berneck auf dem Schwarzwald, 1. donners. vor Georgi, 2. Dienst. n. Ulrich, Vieh- und Krämermärkte, 3. mont. nach Sim. u. Jud., Vieh- Flachs- u. Krämerm.; fällt ersterer in der Charwoche, ist er zwei Tage früher, nämlich dienstag vor dem Gründonnerstag, fällt Ulrich auf dienst. und Sim. und Judä auf montag, so werden diese letz. Märkte 8 Tage nachher gehalten.

Besigheim, 1. Petri P., 2. S. u. Jud.

Beutelspach, 1. donners. vor Mar. Verk., 2. donners. nach Sim. Jud.

Bickesheim, dienst. n. dem 25. März, dienst. nach dem 25. Aug. u. dienst. nach dem 8. Sept.

Biefingen, 1. donners. vor Fabian u. Sebast., 2. dienst. vor Pfingst., 3. dienst. vor Allerheiligen.

Birkendorf im Schwarzwald hält Vieh- u. Krämermärkte: 1. donners. nach Ostern, 2. donners. vor Johanni (Juni), 3. dienstag nach Kirchweih.

Birkensfeld, Krämer- und Viehmärkte, 1. den 9. April, 2. den 24. August.

Besondere Viehmärkte: den 10. Juni, den 30. Dez.

Bischofsheim am hohen Steeg, 1. Ostermont., 2. donners. n. † Erhöh.

Blochingen, 1. dienstag n. Ostern, 2. donners. nach Eltsabeth.

Blumberg, 1. am donners. vor Lätare, 2. donners. vor Joh. Baptist, 3. donners. vor Sim. und Judä.

Böblingen, Ross-, Vieh- und Krämermarkt, 1. donners. vor Fastnacht, 2. donners. nach Ostern, 3. donners. vor Simon und Judä.

Bonnborn, 1. am 1. donners. im Monat März, Viehmarkt. 2. am 3. Mai, Krämer- u. Viehmarkt. 3. am donners. vor dem 25. Juli, Krämer- u. Viehmarkt. 4. am 3. donners. im Monat Septmbr., Viehmarkt. 5. am donners. vor dem 11. November, Krämer- und Viehmarkt.

Bräunlingen, Vieh- und Krämerm.: 1. am 24. Februar, 2. am 22. Juli, 3. am donners. nach der allgen. Kirchweih, 4. am 26. Nov., (fällt der 1., 2. ob. 4. auf einen freit., samst. oder sonnt., so ist der Markt am mont. darauf.)

Bregenz, auf Gallus, Vieh- und Krämermarkt.

Breisach (alt) 1. dienstag nach Lätare, 2. den 2. Aug., 3. Simon und Judä, fällt einer dieser zwei letztern Tage auf sonnt., so ist der Markt montags darnach.

Brugg, 1. den 2. Febr., 2. den 9. Mai, 3. den 29. Sept., 4. den 12. Dez.

Bühl, in der Markgrafschaft, Krämerm.: 1. Matthias (24. Febr.), 2. am 2ten montag im Mai, 3. Laurenti, 4. Martini im Nov. Die Viehmärkte werden immer den Tag darauf gehalten.

Burlach hält Vieh-, Krämer- und Flachsmarkt auf alt Michaeli, so er aber am samst., sonnt. oder montag fällt, wird er dienst. darauf gehalten.

Calw, dienst. nach Invocavit, dienst. nach Rogate, dienstag vor Michaeli und Nicolai; fallen aber Michaeli und Nic. auf einen dienstag, so wird der erste 8 Tage zuvor, der zweite nächsten dienst. darauf gehalten.

Candern, dienst. nach Lätare, und den 25. Novemb., fallen diese Tage auf freit., samst., sonnt., so ist er dienst. tag hernach.

Cappel, auf Sim. u. Judä, wenn aber Sim. und Judä auf einen freitag, samst. oder montag fällt, so wird der Markt allezeit mittwochs vor Sim. u. Judä gehalten.

Carlsruhe, Messe: 1. d. ersten mont. bis incl. samst. im Juni; 2. den 1. montag bis incl. samst. im Nov.

Constanz, Messe: erste am dritten mont. nach Ostern, 2. am zweiten mont. nach Mar. Geburt; 3. Markt: montag nach alt Contrab.

Denkendorf, 1. donners. vor Palmtag, 2. Simon und Judä.

Derbingen bei Maulbr., Krämer- und Viehm.: 1. Lichtmesf. — ist es ein

samst. oder sonnt., am dienst. darauf.
2. Ostermont. 3. ersten dienst. im
Sept., 4. donn. n. Martini.
Dettingen bei Slatten, 1. Lichtmess,
2. Kilian.
Dettingen unter Teck, 1. dienst. nach
Ostern, 2. dienstag nach Mik.
Diemringen, 1. Petri und Pauli, 2.
Matth., 3. Sim. u. Jud., 4. Thom.
Diengen, 1. mont. vor Quasimod., 2.
auf Osterdienst., 3. Barth., 4. auf
Matthäi.
Dießenhofen, Vieh- und Krämerm.:
1. 2ten mont. im Jan., 2. mont. n.
Lichtm., 3. 2ten mont. im März,
4. 2ten montag im April, 5. 2ten
montag im Mai, 6. 2. montag. im
Juni, 7. 2ten montag im Juli, 8.
Laurenti, 9. 2ten mont. im Sept.,
10. 2ten mont. im Okt., 11. mont.
n. Othmar, 12. Thomastag.
Donauschingen, Viehm.: 1. am letzten
mittw. im Febr., 2. am letzten mittw.
im März, 3. Jahrmarkt an Georgi,
4. Viehmarkt am letzten Mittwoch
im Mai, 5. Jahrmarkt an Johann,
6. Viehm. am letzten Mittwoch im
August, 7. Jahrmarkt an Michaeli,
8. Viehm. am letzten mittw. im Okt.,
9. Jahrmarkt an Martini. Fallen
die Jahrm. auf einen samst., so werden
die Viehm. an dem darauf folgenden
mont. gehalten. In den Jahrm., sowie
am letzten mittw. der weitem 8 Monate
ist Schweinsmarkt. Fruchtmarkt jeden
mittwoch.
Ebingen, 1. dienst. vor Joseph, 2.
donnerstag vor Georgi, Viehmarkt;
3. dienst. nach Trinit., 4. Dienstag
vor Jakob, 5. donnerstag v. Galli,
6. donnerstag vor Christtag.
Ehrenstetten hält Krämer- und Vieh-
markt am Lorenzotag den 10. Aug.,
fällt dieser auf einen sonntag, so wird
der Markt am folgenden montag geh.
Eichstetten, 5. Mai, 13. Sept., fällt
einer auf dienstag, wird er daran ge-
halten; fällt er nicht darauf, so ist
er dienstag hernach.
Eigelbingen, 1. donnerstag vor Fast-
nachsonnt., 2. mont. v. Urbanustag.
3. donnerstag vor Michaelistag. 4.
donnerstag vor Andreastag.
Ellmendingen, Krämerm., 1. donnerst.
nach Fastnacht, 2. montag an oder
nach Allerheiligen.
Eltach im Schwarzw., Vieh- u. Krä-
merm.: 1. den 24. Febr., 2. den 23.
April, 3. den 24. Juni, 4. den 6.
Sept., 5. den 28. Okt., fällt einer

auf einen Freitag, samst. oder sonnt.,
so ist der Markt montag darauf.
Emmendingen hält Vieh- u. Krämer-
markt dienst. nach Reminiscere, dienst.
nach Graubi, dienst. nach Sim. und
Judd, fällt er aber auf Allerheiligen,
so ist er den nächsten Tag darauf;
dienstag nach Nicolai.
Erdingen, 1. Mathias, 2. Bartholomä,
3. Othmarus.
Engen, 1. 2. 3. an den 1sten donners-
stagen in der Fasten, 4. donnerstag
vor Himmelf.-Christi, 5. mont. vor
Mar.-Geb., 6. mont. nach Martini.
Schweins- und Viehm.: 1. montag
nach Palmsonntag, 2. Maria Heims.
— fällt Heims. auf einen sonnt., am
mont. darauf, 3. ersten montag im
August, 4. zweiten mont. im Okt.,
5. St. Johannistag im Dezember.
Ermtlingen, 1. den 2. dienstag im Mai,
2. am donnerstag vor Conrabi.
Ertingen, dienstag nach Philipp Jacobi,
donnerstag nach Martini.
Ettenheim im Breisgau, Krämer- und
Viehm.: 1. den 5. Febr., 2. den 8.
Juni, 3. den 24. August, 4. den 11.
Nov. (Diese Märkte werden immer
mittwochs gehalten.) Besondere Vieh-
märkte: ersten und dritten mittwoch
im April.
Ettingen hält Vieh- und Krämer-
markt d. 1. auf Matth. in der Fas-
ten, 2. auf Jacobi, 3. auf Martini,
4. auf Thomas; fallen nun die 3 er-
sten auf einen freitag, samst., sonnt.
oder mont., so wird der Markt den
dienst. darnach gehalten; fällt aber
Thomas auf einen freitag, samstag,
sonntag oder montag, so wird der
Markt den dienstag zuvor gehalten,
auch wird jedesmal Tags zuvor der
Viehmarkt gehalten.
Fehringen, 1. montag vor Lichtm. 2.
montag nach Cantate, 3. Ulrici, 4.
Michaeli, 5. Nicolai.
Feldkirch, 1. auf Johanni, 2. auf
Michaeli, 3. auf Thomas.
Feldrenach, 1. donnerstag vor Georgi,
2. Barthol.
Frankfurt a. M. hält Mess, die 1. am
Osterdienst., die 2. auf Mar.-Geb.;
fällt Mar. Geb. auf sonnt., mont.,
dienst. oder mittwoch, so fängt sie
mont. nach dieser Woche an; fällt
es aber auf demersk., freitag oder
samst., so geht sie mont. darnach an.
Frauenfeld hält Jahr- u. Viehmärkte
1. am Fastnachtmont., 2. am mont.
vor Philipp u. Jak., 3. am mont.

nach Maria Himmelfahrt. 4. mont.
nach Galli. 5. mont. nach Nicolai.
Freiburg im Breisgau, Messen: 1. den
3ten montag nach Ostern, 8 Tage;
2. den 2ten mont. nach Allerheil.
8 Tage. Viehmärkte: am zweiten
donnerstag jeden Monats; an der
Messe jedoch donnerstags in der Mess-
woche.
Freudenstadt, 1. an Lichtm., 2. den
1. Mai, 3. d. 24. Juni, 4. Michaeli;
fällt einer dieser Feiertage auf den
samst., so ist er dienstags hernach.
Friedrichshafen, auf Martini.
Friesenheim, Jahrmarkt in der 2ten
Woche vor der Fastn., und mittw.
vor Galli.
Furtwangen im Schwarzwald hält Krä-
mer- und Viehmärkte: 1. am 2ten
mittwoch im Mai, 2. am mittwoch
vor Johanni, 3. am 1sten mittw. im
Sept., 4. am 4ten Dezember.
Gammertingen hält Vieh- und Krä-
mermärkte: 1. am Tag nach Josephi,
2. auf Joh., 3. auf Barth., 4. auf
Simon und Judd.
Geisingen, dienst. nach Kätare, dienst.
in der ganzen Woche vor Pfingsten,
dienst. nach St. Jak., dienst. nach
Allerseelen.
Geislingen an der Staig, dienst. nach
Innoc., dienst. nach Reminisc., dienst.
nach Deuli.
Gengenbach, Krämer- und Viehmärkte:
1. mittwoch vor Georgi, 2. mittw.
vor Martini.
Germersheim den 18. April, sonntag
nach Barthol.
Gernsbach, Krämerm.: 1. am 2ten
mont. vor Ostern, 2. am mont. vor
Pfingsten; 3. an Bartholomäi (ist
es ein sonntag, montags darauf.)
Viehm.: 1. dienst. vor Petr.-Stuhl-
feier, 2. donnerstag vor Christi Him-
melfahrt, 3. dienstag vor Barthol.,
4. dienstag vor Martini, 5. montag
vor Weihnachten.
Graben, dienst. nach Cathar., dienstag
vor Miffaken.
Grafenhausen im Schwarzwald hält
Jahr- und Viehmarkt: 1. den 23.
April, den 2. donnerst. nach Fron-
leichn., 3. den 6. Oktober, fällt der
erste und letzte auf einen sonn. oder
feiertag, so ist er Tags darauf.
Griesen im Kleggau, Jahr- und Vieh-
märkte: 1. am 3. März, das ist an
Kunigundtag, 2. den 10. August,
nämlich an Laurenti; 3. den 28.
Okt., das ist an Sim. und Judd; 4.

den 28. Dez., das ist am unschuld. Kindl.-Tag; fällt einer dieser Tage auf einen samstag, so ist der Markt am darauf folgenden montag.

Grödingen bei Durlach, dienstag nach Fab. Sebastian, dienst. nach Georgi, dienstag vor Martini.

Grombach, Krämerm.: 1. dienst. vor Pfingsten, 2. montag vor Michaeli.

Großeltingen, Krämer- u. Viehmärkte: 1. d. 11. Juli, 2. mont. u. Martini.

Groß-Jüngerheim, 1. Marienverfündig., 2. dienst. nach Mariageburt.

Großlauferburg, Jahr- und Viehm.: 1. Oherdienst., 2. Pfingstdienst., 3. mont. v. Bartholom., 4. St. Michaels-tag, 5. St. Simon und Judä. 6. Thomastag; fällt der Michaels- oder der Simon u. Judä- u. Thomastag auf einen freit., samst. oder feiert., so ist der Markt an dem darauf folgenden Montag.

Gottlieben, den 1. Mai.

Gutenber, 1. Urban, 2. donnerstag vor Michaeli.

Hagerlesch, 1. montag nach Lichtmes, 2. montag vor Himmelf., 3. Matth., 4. Nikol.

Halterbach, dienstag nach Matth.

Hammerspach das Thal, 1. sonntag vor Mariageburt, 2. auf Galli.

Haslach im Kinzingerthal, 1. den 1. montag in der Fasten, 2. montag nach Phil. und Jak., 3. mont. nach Peter und Paul, 4. montag nach Michaeli, 5. montag nach Martini.

Hausach im Kinzingerthal, 1. dienstag nach Dreifönig, 2. dienst. n. Sim. und Judä, 3. dienst. nach Nikolai.

Hayngen, 1. donnerstag nach Lät., 2. donnerstag n. Vitti, 3. an Jakobi, 4. donnerst. nach † Erh., 5. donnerst. nach Martini, 6. donnerstag in der ganzen Woche vor Weihnachten.

Hechingen, 1. mont. vor Georgi, 2. mont. vor Jak., 3. mont. n. Mich., 4. montag in der Duatemberwoche vor Weihnachten.

Heidelberg, Messen: 1. ersten montag an oder nach dem 15. Mai, 8 Tage; 2. den mont. an oder nach dem 15. Okt., 14 Tage dauernd. Viehm.: den letzten mittwoch im August, den 2ten mittw. im Okt., (fällt einer auf Feiertag, so ist er dienstag darauf.

Heidenheim, 1. Phil. Jakobi, 2. Jakobi, 3. Matth., 4. Andreas.

Heimbach, montag nach Gallus.

Heinzingen, Ross-, Vieh- u. Krämermarkt, Marienverfündig.

Heitersheim im Breisgau, 1. montag nach Barthol., 2. den 6. Dez.

Hilzingen hält Jahr- und Viehmarkt: 1. am 15. Juni, 2. am Kirchweih- mont., 3. am 25. Nov., sodann Vieh- u. Schweinm. jeden 2ten donnerst. eines jeden Monats; fällt einer dieser Tage auf einen feiert., so wird der Markt Tags darauf abgehalten.

Hohenhausen, 1. am 24. Febr., 2. am 18. September.

Hohenhaslach, Philipp und Jakobi.

Hornberg, Vieh- u. Krämermärkte: 1. donnerst. nach dem 12. März, 2. an Peter u. Paul; fällt aber dieser Tag auf einen samstag oder sonntag, so ist der Markt am Johannestag vorher, 3. montag nach Barthol., fällt aber Barthol. auf den sonnt., so ist der Markt acht Tage hernach, 4. donnerst. n. Mart., 5. am unschuld. Kindl.-Tag, fällt er am samst. oder sonnt., so ist er montag darauf.

Hördten bei Gernspach, Vieh- und Krämerm. auf Oherdienstag, dienst. vor Joh. Tauf., auf Mich.; fällt aber Mich. auf einen sonntag, so wird er folgenden dienst. gehalten.

Hüfingen, 1. Oherdienstag, 2. Pfingst- dienst., 3. auf † Erh., 4. auf Galli, 5. dienst. vor Nikol.

Jehenheim, 1. mittwoch nach Jubilate, 2. mittwoch vor Allerheiligen. Immenstaad, 1. am 1. Mai, fällt dieser auf einen montag, so wird er am 2. Mai abgehalten, 2. an Magnus.

Inningen, 1. an † Erh., 2. auf Jakob., 3. an † Erh., 4. an Maria Dyrferung.

Kadelburg, Amte Baldshut, hält Jahrmärkte: 1. am ersten Montag nach dem ersten samstag im Monat März, 2. am Pfingstdienstag, 3. am ersten montag nach Bartholomä und wenn dieser auf einen sonntag fällt, am zweiten Montag nach Bartholomä.

Kehl, Krämer- u. Viehm.: 1. Oherdienst., 2. Pfingstmontag, 3. ersten dienst. im Okt., 4. zweiten dienstag nach Martini.

Kenzingen im Breisgau, Krämer- und Viehm.: 1. dienstag nach Georgi, 2. ditto an oder nach Lorenz, 3. donnerst. vor Nikolai. Besondere Viehmärkte: 1. am 3ten donnerst. im März, 2. am 3. donnerstag im Mai, 3. am 3ten donnerst. im Okt.

Kippenheim bei Lahr, 1. auf Matth., 2. auf Ursula; fällt einer auf freitag, samstag oder sonntag, so wird der Markt montag darauf gehalten. Kirchberg, Paul Bef., Phil. u. Jak., Allerheil.

Kirchen, D. Amt Börsach, dienstag vor dem 1. Mai, donnerst. vor S. J. Kirnbach, dienst. nach Rogat., dienst. an oder nach alt Egid.

Kleinlauferburg hält drei Jahr- und Viehmärkte, 1. 12. März, 2. 22. Juli, 3. 25. November. Fällt einer auf einen sonn- oder feiertag, so wird er den Tag darauf gehalten. Klosterwald, Krämer- und Viehmärkte. 1. am 2. dienstag nach Othern, 2. am dienstag vor Margaretha im Juli, 3. am dienstag vor Gall. im Okt., 4. am dienstag nach Kathar., fällt Gallus oder Kathar. auf einen dienstag, so wird der Markt am Tag selbst gehalten.

Kork, Krämer- und Viehmarkt: auf Simon und Judä, fällt er auf einen freitag, samstag oder sonntag, so ist er montags darauf.

Krauchenwies, 1. am mont. vor dem Palmf., 2. montag vor Pfingsten, 3. am donnerst. nach Allerheiligen. Krenzach, auf Johann; fällt er aber freitag, samstag oder sonntag, so ist er montag darauf.

Kreuzlingen, Vieh- und Krämermarkt: jeweils mit den Constanzer-Messen. Krozingen, 1. den 3. Februar, 2. am Kirchweihsonntag.

Lahr, Vieh- u. Krämerm.: 1. dienst. in der letzten ganzen Woche vor Othern, 2. dienst. vor Bartholomä, 3. am ersten dienst. nach Allerheil., 4. dienst. in der letzten ganzen Woche vor Weihnachten. Besonderer Viehmarkt: am 1ten dienst. im Oktober. Langenau, 1. Ostermontag, 2. Pfingst- montag, 3. Michaeli, 4. Thomas.

Lauffen, Stadt, 1. Mich., 2. Thomas.

Lauffen, das Dorf, 18. Mai.

Leipzig, Messe: 1. Neujahr, 2. Jubilate, 3. sonntag nach Michaeli.

Lenzisch, Krämerm.: 1. montag nach d. 1ten sonnt. in d. Fasten, 2. Oherdienst., 3. d. 25. Juni, fällt er auf einen sonnt., so ist Markt an dienst. darauf, 4. dienst. an oder nach Mich.

Lindau, 1. den ersten freitag im Mai, 2. den ersten freitag im November. 1. Vom samstag vor Jubilate bis samstag nach Allerheiligen findet ein wöchentlicher Viehmarkt statt.

2. In den Monaten Dezember, Januar, März und April wird jedesmal am ersten Samstag dieser Monate ein Viehmarkt abgehalten.

Eppingen, 1. Montag nach Petrus, 2. am ersten Donnerstag im Juni, 3. am ersten Montag nach Maria Geburt, 4. Donnerstag vor Martini. Fällt einer dieser Märkte auf einen Feiertag, so wird der Abhaltungstag zur gehörigen Zeit öffentlich verkündet.

Löffingen, Krämer- und Viehmärkte: 1. den 1ten Montag im März, 2. den 1. Mai, 3. 1ten Montag im August, 4. am 21. Sept., 5. am 28. Dez. (fällt der zweite und fünfte Markt auf Samstag oder Sonntag, so ist der Markt montags darauf).

Lörrach, Mittwoch vor Matthias und Mittwoch vor Matthäi.

Lothringen, Jahr- und Viehmärkte: erste am Montag nach Sebastian, zweite am Montag nach Erfindung, dritte Montag nach Gallus.

Mahlberg, den 1. Montag nach Miß; 2. den 1ten Donnerstag im August, 3. auf Catharina, fällt Cath. auf einen Sonntag, so ist er mont. darauf. **Mannheim**, Messen: 1. den 1. Mai, 2. Michaeli. **Viehmärkte**: jeden ersten Dienstag im Monat, ausgenommen im März am zweiten Dienstag. **Markdorf**, 1. mont. in der Sebastianswoche, 2. mont. n. Petrus, 3. mont. nach Dreifaltigkeitssonnt., 4. Montag in der Matthäuswoche, 5. am mont. in der Woche wo Elisab. Landgräfin fällt. Wenn Sebast., Matth. oder Elisab. auf einen Sonntag fällt, so wird der Markt am Montag darnach, fällt er aber auf einen Montag, am Tage selbst gehalten. Außer diesen ist alle Montag durch das ganze Jahr ein Viehmarkt, an welchem auch Landwirth. Erzeugnisse aller Art eingeführt und verkauft werden dürfen.

Neersburg, Krämerm.: 1. Montag nach Petrus und Augustin; (fällt dieser Tag auf einen Montag, so ist der Markt am nämlichen Tag. 2. an Martini, fällt dieser Tag auf einen Sonntag, so ist der Markt am Montag darauf; 3. am 5. Dez., fällt dieser Tag auf einen Sonntag, so ist der Markt am 6. Dez. **Remmigen**, 8 Tag vor Gall.

Wengen, 1. den 23. April, 2. den 24. Juni, 3. den 14. September, 4. den 12. Nov., 5. Vieh- u. Krämermarkt Samstag vor Fastnachtsontag.

Mosbach, Krämermärkte: 1. Fastnachtsontag, 2. Osterdienstag, 3. an Johanni (fällt letzterer auf Samstag oder Sonntag, so ist er Montag darauf); 4. mont. nach Maria Geb., 5. Donnerstag vor Martini. **Viehmärkte**: 1. Dienstag nach Lichtmess, 2. letzten Donnerstag im Febr., 3. den 3ten Dienstag im März, 4. den 2ten Dienstag im Mai, 5. letzten Dienstag im Okt., 6. 3ten Dienstag im November.

Möhringen, 1. Vieh- und Krämermarkt Montag vor Palmsonntag, 2. Vieh- und Schaafm., erst. mont. im Monat Mai, 3. Krämer-, Schaaf- u. Viehmarkt mont. vor Joh. Bapt., 4. mont. vor Jakob, 5. Montag nach Barth., 6. mont. n. Mich., 7. mont. vor Sim. und Jud., 8. mont. vor Kath. und Konrad.

Möhrsch, 1. Montag nach Oculi, 2. am Pfingstmontag, 3. am 20. Juli, 4. Margar., 4. den 28. Oktbr., 5. Simon u. Juda, 5. den 13. Dez. an Luzia. Außerdem Viehmarkt am 1. Montag jeden Monats.

Mühlheim a. d. Donau, Jahr- und Viehmärkte: 1. Montag vor dem 3. Fastensont. (Oculi), 2. Montag vor Pfingstsonntag, 3. an Michaeli, und wenn dieser auf einen Sonntag fällt, den Tag vorher, 4. den 30. Oktober, fällt dieser auf einen Sonntag, Montag darauf, 5. den 30. November, und wenn dieser auf einen Sonntag fällt, den Tag vorher.

Mühlheim, Krämer- und Viehmärkte: 1. den 12. Mai (fällt er nicht auf Dienstag, so ist er Dienstag nachher), 2. den 1ten Donnerstag im Nov. Besondere Viehmärkte: an jedem 1ten Freitag des Monats, mit Ausnahme Dezember und Januar.

Neuenburg am Rhein, auf Mitfasten den 25. April.

Neustadt a. d. Schwarzwald, auf St. Sebastianstag den 20. Januar, fällt aber dieser Tag auf den Freitag, Samstag oder Sonntag, so ist er nächsten Montag darauf, 2. mont. nach Petrus, 3. Montag vor Pfingst., 4. Montag vor Jak., 5. Simon und Juda.

Oberkirch, Krämermärkte: 1. Philippus Jakob, 2. Laur., 3. Nikolai; fällt einer auf Freitag, Samstag oder Sonntag, so ist der Markt mittwochs zuvor. **Viehmärkte**, 1. Donnerstag im Mitfasten, d. i. nach Oculi, 2. Donnerstag nach Michaeli.

Obernberg, Krämer- und Viehmärkte: 1. Georgi, 2. Phil. Jak., 3. am 20. Juli, 4. Bartholomä, 5. Michael, 6. Martini (fällt einer auf Samstag oder Sonntag, so ist er Montag darauf.) **Offenburg**, 1. mont. u. Dienstag n. Erfind., 2. mont. u. Dienstag nach Erhöhung. **Osnabringen im Breisgau**, 1. Osterdienstag, 2. heil. Tag, (14. Sept.) **Oydenau**, 1. Joh. Bapt., 2. Barthol. **Oydenheim**, 1. Dienstag nach Sabian Sebastian, 2. den 19. Juli.

Pfalzgrafensweiler, 1. Donnerstag nach Reminisc., 2. Donnerstag nach Joh., 3. Donnerstag nach Michaeli. **Pfullendorf**, 1. mont. n. Reminisc., 2. mont. n. Phil. u. Jak., 3. mont. n. Bartholomä, 4. mont. nach Gall., und 5. mont. nach Nikolai; fallen diese Tage auf einen Montag, so wird der Markt am Tage selbst abgehalten.

Radolfzell, 1. Mittwoch v. Petrus, 2. mittw. v. Pfingst., 3. mittw. v. Barthol., 4. mittw. vor Mart. Viehm.: jeden Monat am ersten mittwochs.

Rastatt, Vieh- und Krämerm.: mont. nach Georgi, mont. nach Barthol. fällt einer dieser Tage auf einen Feiertag, so ist der Markt folgenden Dienstag darauf. Fällt Georgi und Bartholomä auf einen Montag, so ist der Markt am gleichen Tag.

Reichen, 1. Montag nach Petrus, 2. Montag nach Gallus.

Riedlingen, 1. Montag vor Fastnacht, 2. 8 Tage nach Ostern, 3. Montag nach Trinit., 4. mont. nach Gallus.

Riegel, Krämerm.: 1. Dienstag nach Lichtmess, 2. Johann, 3. Michael.

Rorschach, 1. den 12. Okt., 2. den 7. November, 3. am Tag vor Nikolai.

Rottweil, Krämerm.: 1. Donnerst. vor Fastnacht, 2. Georgi, 3. mont. vor Pfingsten, 4. Johann, 5. Erhöhung, 6. Evangel. Lukas.

Salem, Vieh- und Krämermärkte: 1. Osterdienstag, 2. ersten Montag im November, fällt dieser auf einen Feiertag, so ist der Markt am darauf folgenden Dienstag.

Säckingen, 1. Viehm. am 1. mont. i. Febr., 2. Vieh- u. Krämerm. am 6. März, 3. Viehm. am 1. Montag im April, 4. Vieh- u. Krämerm. am 1. Montag im Mai, 5. Viehm. am 1. Montag im Juni, 6. Viehm. am 1. mont. im Juli, 7. Viehm. am 1. mont. im August, 8. Viehm. am 1. Montag im September,

9. Vieh- u. Krämerm. a Kirchweihmont. im Okt., 10. Vieh- u. Krämerm. am 30. Nov.; fällt einer der Märkte unter Biff. 2 u. 10 auf einen freitag, samstag ob. sonnt., so ist derselbe den folgenden montag, und fällt einer der übrigen auf einen feiertag, so ist der Markt am nächsten Werktag.

Schaffhausen, hält Vieh- und Krämermarkt: 1. den 2. dienstag nach Fastnacht, 2. den 1. dienst. nach Pfingst., 3. den 1. dienstag nach Barthol., 4. den 1. dienstag nach Martini. Viehmärkte: 1. den 2. dienstag im Januar, 2. den 3. dienstag nach Fastn., 3. den 4. dienst. nach Fastn., 4. den 2. dienstag nach Ostem, 5. den 3. dienstag nach Pfingsten, 6. den 2. dienstag im Juli, 7. den 2. dienstag im September, 8. den 2. dienst. im Oktober, 9. den 2. dienst. im Dez. Wenn Barthol. oder Martini auf einen dienst. fallen, so wird der betreffende Vieh- oder Jahr-Markt am nämlichen Tage abgehalten.

Säkitag, Krämermärkte: 1. Mathias, 2. Peter und Paul, 3. Jacobi, 4. Mathäus, 5. Andreas, (fällt einer auf einen sonntag, so ist der Markt am montag darauf.)

Schliengen, Krämerm.: 1. mont. nach Fastn., 2. mont. n. Trinit., 3. mont. nach Mar. Geb., 4. montag an oder nach Andreas.

Schöpfheim, Krämer- und Viehm.: 1. dienst. v. Fastn., 2. dienst. n. Pfingst., 3. dienst. n. Mich., 4. dienst. n. Lucia.

Schramberg, Krämer- und Viehm.: 1. mont. n. Lät., 2. 2ten mont. im Mai, 3. Vitus, 4. Laur., 5. 2. mont. im Okt., 6. Nikol. (fällt einer auf freitag, samstag oder sonntag, so ist der Markt am montag.)

Singen, Krämer- u. Viehm.: 1. ersten montag im Juni, 2. donn. nach Maria Geb., 3. mont. v. Mart., (fällt einer auf einen feiertag, so wird er acht Tage später gehalten.)

St. Georgen, 1. den 5. Mai, alt Georgi; fällt aber dieser Tag auf freitag, samstag oder montag, so wird er dienstag darauf gehalten; 2 den 22. August alt Laurenti, 3. den 11. Okt., alt Michael.

St. Mergen, 1. Viehmarkt am montag nach Georgi., 2. am Montag vor d. Frohnleichnamsfeste, Vieh- und Krämermarkt, 3. am montag vor Maria Himmelfahrt, Vieh-, Krämer- und Farrenmarkt, 4. am Montag nach Michaelitag, Viehmarkt.

Staufen, Stadt, 1. dienstag in der ersten Fastenwoche, 2. dienstag in der Kreuzwoche, 3. am Jakobitag, 4. Martintag; fällt einer der 2 letzten auf sonntag, so ist der Markt montags darauf.

Stein am Rhein, jedesmal am letzten mittwoch im Jänner, März, Mai, Brachmonat, Herbstmonat, Wintermonat.

Stein (Canton Aargau), Jahr- und Viehm.: 1. zweiten mont. v. Fastn., 2. ersten montag nach dem weissen sonntag, 3. dritten dienstag im Okt. Stetten am kalten Markt, 1. am dienstag nach Josephstag, 2. am zweiten dienstag im Monat Juni, 3. am dienstag vor Maria Geburt, u. 4. am dienstag vor Martini.

Stotlach, 1. donnerstag vor Georgi, 2. donnerstag n. Joh. der Täufer, 3. donnerst. vor Gallus, 4. donnerstag vor Maria Opferung. Fällt einer dieser Tage auf einen donnerstag, so ist er am Tag selbst. Am 1ten dienstag jeden Monats, Dezbr. ausgenommen, wird ein Viehmarkt gehalten u. das ganze Jahr durch jeden dienstag in der Woche ein Viktualien- und Fruchtmarkt. Stühlingen, montag nach hl. 3 König, 2. montag vor Kätare, 3. montag nach Georgi, 4. montag nach Fronleichn., 5. mont. vor Barthol., 6. mont. nach Michael, 7. Montag vor Martini.

Thengen, 1. montag vor Josephi, 2. dienst. vor Joh. Bapt., 3. Matth., 4. Sim. u. Jud., 5. donnerst. n. Georgi. Thiengen, 1. an Blasitag, 2. montag n. dem weissen sonntag, 3. dienstag vor Pfingsten, 4. an Johann d. Täufer, 5. 2. dienst. im Mon. Juli, (Viehmarkt.) 6. Barth., 7. Michaelistag, 8. 3. mont. im Monat Oktober, (Viehmarkt.) 9. Andreastag.

Tryberg, 3. Februar, 3. Mai, 4. Juli, 24. August, 29. Sept., 16. März, 25. November, 27. Dezember.

Ueberlingen, 1. mittwoch nach Kätare sonntag, 2. mittwoch n. dem ersten Mai, 3. mittwoch n. Barth., 4. mittwoch n. Ursula, 5. mittwoch n. Nikolaitag; fällt aber auf einen mittwoch ein gebotener feiertag, so ist der Markt an dem darauf folgenden mittw.

Willingen hält jeweils Jahrmarkt am Dienstag nach dem 1. Mai, " " " " 25. Juli, " " " " 21. Septbr.

am Dienstag nach dem 28. Oktober, " " " " 21. Dezbr.

Außer diesen aufgeführten Jahrmärkten werden noch weiter abgehalten: 1. Vieh- u. Fruchtmarkt am zweiten dienstag im März, 2. Krämer- Vieh- u. Fruchtmarkt am Osterdienstag, u. 3. Krämer-, Vieh- u. Fruchtmarkt am Pfingstdienstag.

Böhrenbach, Vieh- und Krämermarkt, 1. den zweiten donnerstag im Mai, 2. montag nach Peter und Paul, 3. mont. nach dem ersten sonntag im Okt. u. d. 4. montag nach Martini. Böhrlingenstadt, 1. an Matthias, 2. an Phil. u. Jak., 3. an Michaeli, 4. an Martini, 5. an Nikolaus. Fällt einer dieser Tage auf einen Sonn- oder feiertag, so wird der Markt den Tag darauf gehalten.

Waldbühn, Krämer- und Viehm.: 1. Lichtmessmarkt 5. Febr. 2. Palmensmarkt am mittw. vor dem Palmensonntag, 3. Raimarkt 1. Mai, 4. Junimarkt am ersten donnerst. im Juni 5. Jakobimarkt am 25. Juli, 6. Mathäusmarkt 21. Sept. 7. Gallusmarkt 16. Okt. 8. Nikolausmarkt 6. Dez. 9. Weihnachtsmarkt 30. Dez., fällt einer dieser Märkte auf einen samstag, sonnt. oder feiertag, so wird derselbe am darauf folgenden mittwoch abgehalten.

Waldkirch, 1. Jahrmarkt am letzten donnerstag im Februar, 2. Krämermarkt am 1. Mai. Fällt dieser Tag aber auf einen Sonn- oder feiertag, so wird der Markt am nächstfolgenden montag abgehalten. Der 3. Jahrmarkt wird am letzten donnerstag im Juli, der 4. Jahrmarkt am letzten donnerstag im November abgehalten.

Welschingen, Krämer- und Viehmärkte, 1. am freitag vor dem Palmsonntag, 2. am 2ten Donnersttag im August. Wolfach im Rinzingerthal hält Jahr- u. Viehmarkt: 1. mittwoch vor Kätare, 2. mittwoch vor Pfingsten, 3. mittwoch vor Laurenti, 4. mittw. vor Galli, und donnerstag in der ganzen Woche v. Weihnachten Krämermarkt.

Zell im Wiesenthal, Krämer- und Viehm.: 1. Fastnachtmontag, 2. ersten dienstag im Mai, fällt aber der erste Mai auf mittwoch oder donnerstag so ist solcher am dienstag vorher.

Zell am Hammersbach, 1. Osterdienstag, 2. Pfingstdienstag, 3. Bartholomä, 4. Simon und Judä.